



# Sammlung Theaterzettel

## Die Fledermaus

**Bülow, Werner von**

**1925-10-17**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# NATIONAL-THEATER

VORSTELLUNG

Nr. 44

Samstag, den 17. Oktober 1925

Außer Miete Nr. 6

## Die Fledermaus

Operette in drei Akten nach Meilhac und Halévy

Musik von Johann Strauß

Spielleitung: Alfred Landory

Musikalische Leitung: Werner von Bülow

### Personen:

Gabriel von Eisenstein	Helmuth Knegebauer
Rosalinde, seine Frau	Elisabeth Grifsch
Frank, Gefängnis-Direktor	Hugo Boissin
Prinz Orlofsky	Helene Keffert
Alfred, sein Gefangslehrer	Armin Seyer
Dr. Falke, Notar	Alfred Landory
Blink, Advokat	Paul Berger
Adele, Stubenmädchen	Gussa Heifen
Ali-Bey	Adolf Jungmann
Murray	Robert Walden
Cariconi	Kolf Armin
Kamassin	Adolf Karlinger
Ida	Ernde Weber
Melanie	Käte Inge Krug
Felicitas	Bera Bär
Minni	Margarethe Ziehl
Faustine	Gummy Pabst
Hermine	Christine Kefemey er
Natalie	Käte Tründle
Frosch, Gefängnis-Aufseher	Karl Mang
Zwan, Orlofskys Kammerdiener	Franz Bartenstein
Diener bei Eisenstein	August Krebs
Erster	} Diener Orlofskys { Karl Böller Josef Viktor Konrad Ritter Hermann Trembich
Zweiter	
Dritter	
Vierter	

Gäste auf dem Feste des Prinzen Orlofsky, Bediente, Pagen

Die Handlung spielt in einem Badeorte bei Wien

Tänze im 2. Akt: Dr. Lida Wolkowa

1. Spanisch

2. Böhmisches-Polka: Kindertanzschule

3. Ungarisch

Spielwart: Anton Schrammel

Krank: Maria Andor, Fritz Bartling, Mathieu Frank

---

Kassenöffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr Ende geg. 10 $\frac{1}{2}$  Uhr

---

### Mittlere Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes